Junioren Ea - Wachablösung

Währendem diese Zeilen ihren Weg aufs Papier finden, steht für die Junioren Ea das letzte Turnier der Saison noch aus. Wie es der Spielplan will, können wir die laufende Spielzeit mit einem Heimturnier abschliessen. Mit dem 17.06. kommt aber noch mehr zu einem Ende. Andrea Ballarini und ich werden unser Traineramt im Sommer niederlegen. Man erlaube dem Schreibenden daher einen Rückblick auf unsere "Laufbahn"...

Begonnen hat es als Unterstützung für Ueli Burkhalter zuerst in der Fussballschule und dann bei den Junioren F in der Turniersaison 2013/14. Im Sommer '14 erfolgte dann die Wachablösung, indem ich in die enorm grossen Fussstapfen von Ueli trat und die sehr junge Fb übernahm, für einen ehemaligen Handballspieler eine echte Herausforderung. Zur "Beruhigung" stellte er mir Andrea Ballarini zur Seite, einen erfahrenen Fussballer mit italienischen Wurzeln. Und wer erinnert sich nicht an grosse Namen wie Paolo Rossi, Dino Zoff oder Giovanni Trapattoni. Andrea hat von Allen etwas, vor allem die Leidenschaft für das Fussballspiel, die er in jedem Training, jedem Turnier einbrachte.

Gemeinsam haben wir zuerst bei den Junioren F und dann 3 Turniersaisons lang bei der E versucht den jungen Spielern das 1 mal 1 des Fussballs beizubringen. Unvergessen bleiben mir die glänzenden Augen der Spieler der Fb, als ich sie kurz vor Weihnachten für den 3. Platz am allerersten Hallenturnier einen persönlichen Pokal überraschte! Im Juli 2015 nahm uns der Verein als neue Junioren Ea Trainer unter Vertrag. So konnten wir die uns bereits bekannten Jungs noch eine Weile länger begleiten. Absoluter Höhepunkt war die Teilnahme an der Fussball Europameisterschaft (siehe Clubheft Nr. 148 vom Juli 2016). Der Ausflug nach Stuttgart war eine einmalige Erfahrung, wenn wir auch nicht ganz das gleiche Resultat erreichten, wie die Mannschaft, die wir an der EM vertraten.

Mit dem Heimturnier am 17.06. geht auch die Frühlings-Turniersaison zu Ende. Zu einem Turniersieg hat es bis dann leider nie ganz gereicht, ein paar Mal waren wir zwar "dran", andere Turniere zeigten uns aber die Grenzen unserer Fähigkeiten auf. Ich darf ins Feld führen, dass wir fast nie in Bestbesetzung antreten konnten und immer wieder mit Personalsorgen zu kämpfen hatten.

Es ist mir ganz wichtig zu erwähnen, dass Andrea Ballarini seit Januar '17 die Trainings praktisch alle im Alleingang durchführte, da ich mich einer Knieoperation unterziehen musste. Er hat enorm viel Zeit und Engagement in diese Trainings gesteckt und den Spielern ein abwechslungs- und lehrreiches Programm präsentiert. Dafür und für die tolle Zusammenarbeit danke ich ihm von Herzen!

Ein grosses Dankeschön geht auch an die Eltern der Spieler, die uns mit Fahrdiensten und Mithilfe bei den Heimspielen unterstützt haben!

Es ist Potential drin in dieser Mannschaft, Andrea und ich haben sehr viele positive Ansätze gesehen, die es noch zu bestätigen und auszubauen gilt. Auch wenn der Schuss oder der Pass mal nicht so gelingt, wie man es sich vorstellt, so ist es wichtig, dass man sich deswegen nicht ärgert und enttäuscht zeigt, sondern dass man es beim nächsten Spiel versucht besser zu machen. Wichtig ist: bleibt dran, Jungs!